

I/GR/60

Grafik

Geklebte Kunst – Sticker als Street-Art

Sarah Ahlmer



© Marco Piumi/Stock Unreleased

An Wänden, Laternenpfählen oder Stromkästen sind überall möglich: Stickern. Aus dem Alltag kennen wir sie vor allem als Werbung, als Info, als Deko oder als Sammelobjekte. Doch Aufkleber sind mehr als das. Sie werden auch zum Zweck künstlerischen Ausdrucks verwendet. In den vergangenen Jahren ist eine Szene von Street-Art-Künstlern entstanden, die individuelle, gesellschaftskritische oder politische Botschaften mittels Stickern transportiert.

Doch woher kommt diese Bewegung? Was sind ihre Ziele und wie vermittelt man eine geklebte Botschaft im Street-Art-Style? Diese Fragen werden hier geklärt. Und zum Schluss gestalten die Schülerinnen und Schüler natürlich auch ihre eigenen Sticker.

KOMPETENZPROFIL

- Klassenstufe:** 7 bis 10
- Dauer:** ca. 10 Unterrichtsstunden
- Kompetenzen:** Kunstgeschichtliche Epochen und Künstler kennen; grafische Verfahren kennen und anwenden; mediale Verfahren kennen und anwenden
- Thematische Bereiche:** Street-Art, Werkbetrachtung, Zeichnung, Typografie, Fotografie
- Medien:** Texte, Bilder, Arbeitsblätter, Gestaltungsaufgaben
- Zusatzmaterial:** Farbfolie
-

Graffiti & Co – Grenzenlose Street-Art

M 1



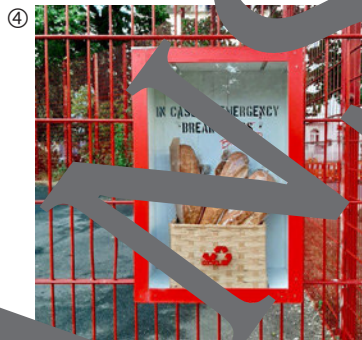
① Soldiers painting peace, 2003; Graffiti
© Banksy/Pest Control



② Portrait von George Floyd, 2020; Graffiti
© Eme Freethinker/Singlespeed.com



③ Uzey: Super-Nurse, 2020; Graffiti;
Foto: Kiehl



④ Decycle: In case of emergency break head, 2019; Installation



Bordalo II: Hase aus Abfallmaterial; Installation



⑥ Cleo Graham: Bearbeitetes Verkehrsschild
© Dallas Strickley/The Image Bank/Getty Images



Barbara: Bearbeitetes Hinweisschild; Foto: Instagram/ich_bin_barbara



⑧ Unbekannter Urheber: Sticker an Laternenpfahl
© bushton3/Stock/Getty Images Plus

© RAABE 2020

Street-Art-Festival II: Schilder und Bilder

Stell dir vor: In deiner Stadt soll bald ein großes Street-Art-Festival stattfinden. Du erhältst den Auftrag, diese Schilder neu zu gestalten. Die Ergebnisse sollen in einer Ausstellung präsentiert werden (weil das im öffentlichen Raum natürlich verboten ist). Wähle mindestens drei Schilder aus, übertrage sie auf ein separates Blatt und gestalte sie neu durch Zeichnen, Bekleben, Übermalen usw.

M 2



© LordRunari/iStockphoto

© Thinkstock/iStockphoto

Beispiele



© Stephen Barnes/iStock/Getty Images Plus



@ Abraham Clet



@ Barbara

M 4

Geklebte Kunst – Sticker als Street-Art



Aufgaben

1. Lies den Text zur Sticker-Art. Notiere, wo sie zu finden ist und welche Formen es gibt.
2. Nenne die Ziele und Absichten, die den Stickern zugrunde liegen.
3. Schau dir die Beispiele an. Erkläre, welche Botschaften sie vermitteln.
4. Erkläre, wie Schrift und Bild bei den Stickern eingesetzt werden und wie sie die Botschaft unterstützen.

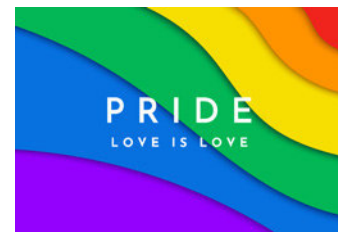
Sticker-Art: Was ist das eigentlich?

Wir kennen sie aus dem Alltag als Werbung, als Info, als Deko oder als Sammelobjekt: Aufkleber. Doch Aufkleber können mehr sein als das. Sticker werden auch zum Zweck künstlerischen Ausdrucks verwendet. In den vergangenen Jahren ist eine Szene von Street-Art-Künstlern entstanden, die individuelle, gesellschaftskritische oder politische Botschaften mit den Stickern vermitteln will. Street-Art-Sticker finden wir auf Wänden, Telefonzellen, Ampel- oder Laternenmasten, Regenrinnen, Schildern, Plakaten und an vielen anderen Orten im öffentlichen Raum. Aufkleber und Posten ist inzwischen fester Bestandteil der Street-Art in allen größeren Städten unserer Erde. Dabei gibt es unterschiedliche Formen und Techniken; am häufigsten sind Motive, die auf selbstklebende Untergründe gemalt, gesprüht oder gedruckt werden. Dabei achten die meisten Künstler darauf, dass die Aufkleber leicht wieder entfernt werden können, denn die Sticker kann als „Wildplakatierung“ geahndet werden; es stellt eine Ordnungswidrigkeit dar.

Die Ziele der Sticker-Art sind verschieden. Zunächst einmal macht sie kritisch aufmerksam auf die expandierende Bilderflut, der wir Tag für Tag ausgesetzt sind. Die Sticker verdeutlichen, dass wir Informationen oft nur unbewusst wahrnehmen und diese unser Handeln doch beeinflussen. Auch wenn wir z. B. Werbung nicht bewusst lesen, ist diese Teil unserer Gesellschaft dennoch.

Oft werden die Sticker mit der Absicht angebracht, das Stadtbild künstlerisch mitzugestalten. Manche Aufkleber haben auch einen unterhaltsamen oder humoristischen Hintergrund, wollen Passanten zum Schmunzeln bringen. Vielen Künstlern geht es jedoch darum, mit den Stickern auf Lebensumstände, insbesondere auf Probleme in der Stadt oder im Land, hinzuweisen. Häufig werden gesellschaftliche oder politische Themen kritisch kommentiert. Die Aktivisten handeln also nicht nur aus künstlerischen Motiven, sondern auch aus politischem und sozialem Antrieb.

Sticker und Botschaften



Von links nach rechts © Bogdan Kurylo/iStock/Getty Images Plus © fightbegin/iStock Editorial/Getty Images Plus © Artrise/iStock/Getty Images Plus

M 6



Bubble Letters

Auch Schriften, die wie Blasen aussehen, werden häufig für Street-Art verwendet.

Aufgabe: Gestalte mithilfe der unten stehenden Anleitung dein eigenes Bubble-Graffiti. Das Wort kannst du dafür frei wählen.

① Schreibe ein Wort in Druckschrift. Setze die einzelnen Buchstaben dabei weiter auseinander als üblich.

② Zeichne um jeden Buchstaben eine Art Blase.

③ Radiere die Druckstriche der Buchstaben ab und ergänze Highlights innerhalb der Blasen (jeweils auf der rechten Seite der Buchstaben).

ART

ART ART

④ Füge anschließend einen Schatten hinzu, indem du an der linken Seite der Buchstaben eine dickere schwarze Linie ziehst.

⑤ Zeichne eine weitere Blase, indem du eine Linie um das gesamte Wort ziehst.

⑥ Wiederhole dies: Ziehe noch eine Linie um das Wort.

ART ART

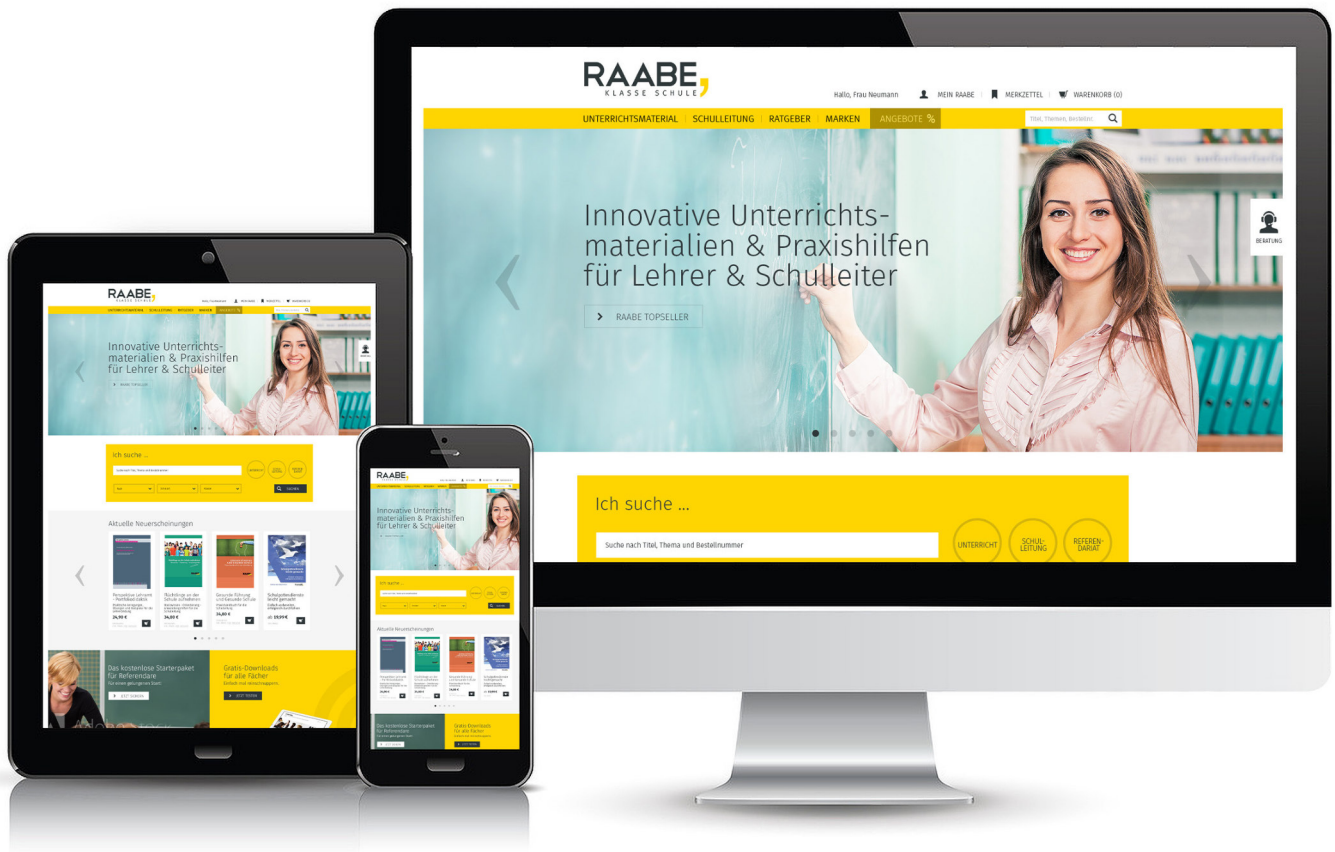
ART

⑦ Male die einzelnen Blasen schließlich in den Farben deiner Wahl aus.

Das ist dein Bubble-Graffiti!

ART

Der RAABE Webshop: Schnell, übersichtlich, sicher!



Wir bieten Ihnen:



Schnelle und intuitive Produktsuche



Übersichtliches Kundenkonto



Komfortable Nutzung über
Computer, Tablet und Smartphone



Höhere Sicherheit durch
SSL-Verschlüsselung

Mehr unter: www.raabe.de